



FRITZ!Repeater 2400

Einrichten und bedienen

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines zum FRITZ!Repeater.....	4
Sicherheitshinweise.....	5
Lieferumfang.....	7
Anleitungen und Hilfe.....	8
Verwendete Symbole.....	9
Informationen zur Reinigung.....	10
Funktionen und Aufbau.....	11
Funktionen.....	12
Gerätedaten auf dem Typenschild.....	14
Anschlussbuchse.....	15
Taste.....	16
LEDs.....	17
Voraussetzungen für den Betrieb.....	21
Anschließen.....	22
FRITZ!Repeater an FRITZ!Box anschließen.....	23
FRITZ!Repeater an anderen Router anschließen.....	26
FRITZ!Repeater optimal positionieren.....	31
Mesh.....	33
Mesh der FRITZ!Box.....	34
Mesh für FRITZ!Repeater aktivieren.....	35
FRITZ!Repeater mit anderem Mesh Repeater verbinden.....	37
Geräte mit FRITZ!Repeater verbinden.....	39
WLAN-Geräte mit dem FRITZ!Repeater verbinden.....	40
Geräte mit LAN-Kabel anschließen.....	42
Benutzeroberfläche.....	43
Benutzeroberfläche öffnen.....	44
AVM-Dienste für Diagnose und Wartung einrichten.....	48
Benutzeroberfläche: Menü Heimnetz-Zugang.....	50

WLAN-Einstellungen vom Router (FRITZ!Box) übernehmen.....	51
Zugangsart ändern.....	52
Übernahme der Einstellungen aus dem Mesh deaktivieren.....	53
Benutzeroberfläche: Netzwerk.....	54
IP-Adresse manuell festlegen.....	55
Benutzeroberfläche: Menü WLAN.....	56
Namen des WLAN-Netzes (SSID) ändern.....	57
Zeitschaltung für WLAN einrichten.....	58
WLAN-Verschlüsselung ändern.....	59
WLAN-Gastzugang einrichten.....	61
Benutzeroberfläche: Menü System.....	62
FRITZ!Repeater-Kennwort einrichten.....	63
LEDs an- und ausschalten.....	65
Sprache der Benutzeroberfläche einstellen.....	66
WLAN-Einstellungen länderspezifisch anpassen.....	67
FRITZ!OS aktualisieren.....	68
Auf Werkseinstellungen zurücksetzen.....	70
Störungen.....	72
Vorgehen bei Störungen.....	73
Entsorgen.....	78
Entsorgen.....	79
Technische Daten.....	80
Technische Daten.....	81
Rechtliches.....	83
Rechtliches.....	84
Stichwortverzeichnis.....	89

Allgemeines zum FRITZ!Repeater

Sicherheitshinweise.....	5
Lieferumfang.....	7
Anleitungen und Hilfe.....	8
Verwendete Symbole.....	9
Informationen zur Reinigung.....	10

Sicherheitshinweise

Überblick

Beachten Sie vor dem Anschließen des FRITZ!Repeaters die folgenden Sicherheitshinweise, um sich selbst, Ihre Umgebung und den FRITZ! Repeater vor Schäden zu bewahren.

Leichte Erreichbarkeit

Der FRITZ!Repeater muss jederzeit vom Stromnetz zu trennen sein.

- Stecken Sie den FRITZ!Repeater in eine leicht erreichbare Steckdose.

Überhitzung

Durch Wärmestau kann es zur Überhitzung des FRITZ!Repeaters kommen. Dies kann zu Schaden am FRITZ!Repeater führen.

- Installieren Sie den FRITZ!Repeater an einem Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung.
- Sorgen Sie für eine ausreichende Luftzirkulation rund um den FRITZ!Repeater.
- Achten Sie darauf, dass die Lüftungsschlitze am Gehäuse immer frei sind.
- Decken Sie den FRITZ!Repeater nicht ab.
- Vermeiden Sie den Betrieb in direkter Nähe eines Heizkörpers.

Nässe, Flüssigkeiten und Dämpfe

Nässe, Flüssigkeiten und Dämpfe, die in den FRITZ!Repeater gelangen, können elektrische Schläge oder Kurzschlüsse verursachen.

- Verwenden Sie den FRITZ!Repeater nur innerhalb von Gebäuden.
- Lassen Sie keine Flüssigkeiten in den FRITZ!Repeater gelangen.
- Schützen Sie den FRITZ!Repeater vor Dämpfen und Feuchtigkeit.

Unsachgemäßes Reinigen

Unsachgemäßes Reinigen mit scharfen Reinigungs-, Lösungsmitteln oder tropfnassen Tüchern kann den FRITZ!Repeater beschädigen.

- Beachten Sie die Informationen zur Reinigung, [siehe Seite](#) .

Unsachgemäßes Öffnen und Reparieren

Durch unsachgemäßes Öffnen und unsachgemäße Reparaturen können Gefahren für Benutzer des FRITZ!Repeaters entstehen.

- Öffnen Sie den FRITZ!Repeater nicht.

Überspannungsschäden durch Blitzeinschlag

Bei Gewitter besteht an angeschlossenen Elektrogeräten die Gefahr von Überspannungsschäden durch Blitzeinschlag.

- Installieren Sie den FRITZ!Repeater **nicht** bei Gewitter.
- Trennen Sie den FRITZ!Repeater bei Gewitter vom Stromnetz.

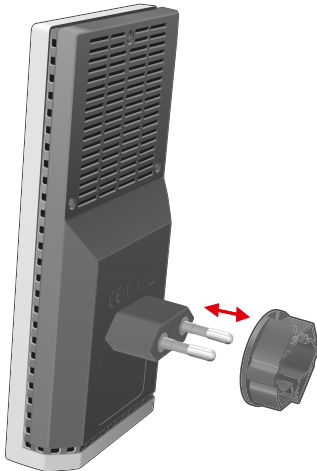
Lieferumfang

Lieferumfang

Anzahl	Lieferteil
1	FRITZ!Repeater 2400
1	Schuko-Adapter (montiert)
1	LAN-Kabel
1	Kurzanleitung

Schuko-Adapter

Zur Stabilisierung des FRITZ!Repeaters in Schuko-Steckdosen ist ein ringförmiger Schuko-Adapter auf dem Stromstecker vormontiert. Der Schuko-Adapter ist bei Bedarf abnehmbar.



Anleitungen und Hilfe

Anleitungen und Hilfe



Nutzen Sie zum Anschließen, Einrichten und Bedienen Ihres FRITZ!Repeater 2400 die umfassende Kundendokumentation.

Hilfe	Inhalt	Ort
Handbuch	Stand: aktuelles FRITZ!OS (dieses Handbuch: FRITZ!OS 7.20)	avm.de/handbuecher
	Anschluss, Einrichtung und Bedienung	
	Funktionsumfang Ihres FRITZ!-Geräts	
Kurzanleitung	Anschluss und Einrichtung	liegt Ihrem FRITZ!Repeater gedruckt bei
Online-Hilfe	Einrichtung und Bedienung	http://fritz.repeater/ 
Wissensdatenbank	Lösungen zu häufig auftretenden Problemen bei Anschluss, Einrichtung und Bedienung	avm.de/service
Newsletter	neue Produkte, Updates und Tipps	avm.de/newsletter
Soziale Medien	Neuigkeiten rund um die FRITZ!Repeater und Ihr FRITZ! Repeater-Heimnetz	Facebook
		Instagram
		Twitter
		YouTube

Verwendete Symbole

Verwendete Symbole

In diesem Handbuch werden folgende Symbole verwendet:

	Bedeutung
	Wichtiger Hinweis, den Sie befolgen sollten, um Sachschäden, Fehler oder Störungen zu vermeiden
	Nützlicher Tipp zum Einrichten und Bedienen des FRITZ!Repeaters

Informationen zur Reinigung

Regeln

Beachten Sie bei der Reinigung Ihres FRITZ!Repeaters folgende Regeln:

- Trennen Sie den FRITZ!Repeater vor der Reinigung vom Stromnetz.
- Wischen Sie den FRITZ!Repeater mit einem leicht feuchten, fusselfreien Tuch oder mit einem Antistatik-Tuch ab.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine scharfen Reinigungs- oder Lösungsmittel.
- Verwenden Sie zur Reinigung keine tropfnassen Tücher.

Funktionen und Aufbau

Funktionen.....	12
Gerätedaten auf dem Typenschild.....	14
Anschlussbuchse.....	15
Taste.....	16
LEDs.....	17
Voraussetzungen für den Betrieb.....	21

Funktionen

WLAN vergrößern

Das WLAN eines Internetrouters (FRITZ!Box) deckt oft nicht alle Räume einer Wohnung oder eines Hauses ab. Mit dem FRITZ!Repeater 2400 erhalten WLAN-Geräte wie Computer, Tablets oder Smartphones auch dort eine Verbindung zum Internetrouter, wo dessen WLAN schlecht oder gar nicht zu empfangen ist. Dafür erweitert der FRITZ!Repeater das WLAN des Internetrouters (FRITZ!Box).

Dual-WLAN

Sie können den FRITZ!Repeater 2400 gleichzeitig im 5-GHz-Band und im 2,4-GHz-Band nutzen.

Verschlüsselung

Der FRITZ!Repeater unterstützt Verbindungen mit dem Standard WPA (Wi-Fi Protected Access) zur Verschlüsselung und Authentifizierung im WLAN. Die höchste Sicherheit dieses Standards bietet der Modus WPA3. Der FRITZ!Repeater unterstützt WPA3 in einer Kombination mit dem gängigen Modus WPA2, da WPA3 zur Zeit erst von wenigen WLAN-Geräten unterstützt wird.

WLAN-Verbindungen können mit diesen Einstellungen verschlüsselt werden:

Verschlüsselung / WPA-Modus	Funktion
WPA2+WPA3	Wenn ein WLAN-Gerät WPA3 unterstützt, nutzt der FRITZ!Repeater WPA3. Bei allen anderen Geräte nutzt der FRITZ!Repeater WPA2.
WPA2 (CCMP)	Der FRITZ!Repeater nutzt ausschließlich WPA2. Es sind nur Verbindungen zu WLAN-Geräten möglich, die WPA2 unterstützen.

Im FRITZ!Repeater ist der Modus „WPA2 (CCMP)“ voreingestellt.

Netzwerkgeräte anschließen

Computer, Smartphones, Media Receiver und andere Netzwerkgeräte können Sie auf folgende Arten anschließen:

- WLAN
- LAN-Kabel

Der Anschluss per LAN-Kabel ist nur dann möglich, wenn die Verbindung zum Internetrouter (FRITZ!Box) über WLAN hergestellt ist.

Router per LAN-Kabel anschließen

Sie können den FRITZ!Repeater 2400 mit einem LAN-Kabel an Ihren Internetrouter (FRITZ!Box) anschließen. Nutzen Sie diese Anschlussart in folgenden Fällen:

- Der Internetrouter hat kein WLAN.
- Der FRITZ!Repeater soll an einem Ort eingesetzt werden, an dem keine stabile WLAN-Verbindung zum Internetrouter möglich ist.

Mesh

Der FRITZ!Repeater unterstützt Mesh in Verbindung mit einer FRITZ!Box mit FRITZ!OS 7.00 oder höher. Mesh verbindet WLAN-fähige FRITZ!-Produkte zu einem leistungsfähigen WLAN mit einem einheitlichen Namen und Kennwort.

Gerätedaten auf dem Typenschild

Überblick

Wichtige Gerätedaten zu Ihrem FRITZ!Repeater finden Sie auf dem Typenschild auf der Geräterückseite.

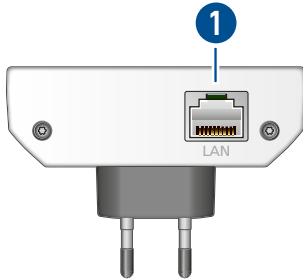
Gerätedaten auf dem Typenschild



Nr.	Bedeutung
1	Produktname
2	WLAN-Netzwerkschlüssel (WLAN-Kennwort)
3	Seriennummer
4	MAC-Adresse des FRITZ!Repeater 2400
5	Spezifikation Netzteil

Anschlussbuchse

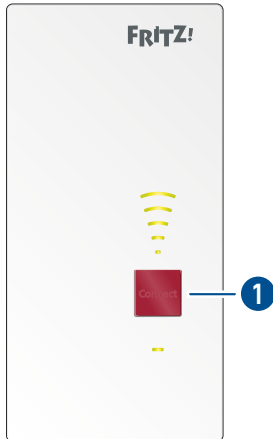
Funktion der Anschlussbuchse



Nr.	Bezeichnung	Funktion
1	LAN	Gigabit-Ethernet-Anschluss für: <ul style="list-style-type: none">• Anschluss von PC, Notebook, Spielkonsole, Smart-TV und andere netzwerkfähige Geräte• Anschluss an Router

Taste

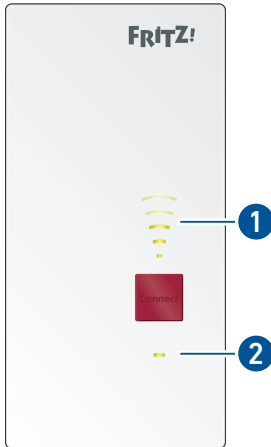
Funktionen der Taste










Nr.	Taste	Drücken	Funktion
1	Connect	1 Sekunde	<ul style="list-style-type: none"> • Verbindung herstellen (WPS starten) • Mesh aktivieren
		6 Sekunden	mit anderer WLAN-Basis verbinden
		mind. 15 Sekunden	Werkseinstellungen laden

LEDs

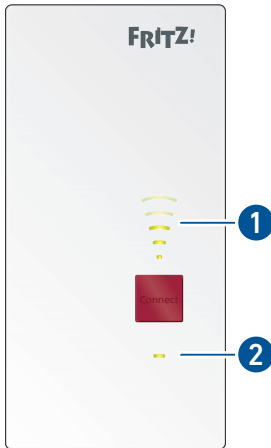
LEDs bei WLAN-Verbindung zum Router (FRITZ!Box)





Nr.	LEDs	Zustand	andere LED	Bedeutung
1		leuchten grün (3-5 LEDs)	leuchtet grün	FRITZ!Repeater einsatzbereit, gute WLAN-Verbindung zu einem Router/Repeater
		leuchten grün (1-2 LEDs)	leuchtet grün	schwache WLAN-Verbindung zu einem Router/Repeater
		aus	leuchtet grün	keine Verbindung zu einem Router/Repeater eingerichtet
		aus	blinkt orange	keine Verbindung zu einem Router/Repeater

Nr.	LEDs	Zustand	andere LED	Bedeutung
2		leuchtet grün	leuchtet	Verbindung zu einem Router/Repeater hergestellt
		leuchtet grün	aus	FRITZ!Repeater startet
		blinkt alle 2 Sekunden	aus	keine Verbindung zu einem Router/Repeater eingerichtet
		blinkt 2-mal pro Sekunde	aus oder leuchtet	<ul style="list-style-type: none"> Anmeldung an Router läuft WPS wird ausgeführt FRITZ!-Produkt wird ins Mesh der FRITZ!Box eingebunden FRITZ!IOS-Update läuft
		blinkt 4-mal pro Sekunde	leuchtet	<ul style="list-style-type: none"> WPS abgebrochen: mehr als 2 Geräte führen gleichzeitig WPS aus Mesh-Aktivierung fehlgeschlagen
		blinkt orange	aus	keine Verbindung zu einem Router/Repeater
		aus	aus	<ul style="list-style-type: none"> keine Stromzufuhr WLAN-Zeitschaltung aktiv

LEDs bei Anschluss an den Router (FRITZ!Box) per LAN-Kabel



Nr.	LEDs	Zustand	andere LED	Bedeutung
1		leuchten grün	leuchtet grün	WLAN angeschaltet
2		leuchtet grün	leuchtet	Verbindung zu einem Router/Repeater hergestellt
		leuchtet grün	aus	FRITZ!Repeater startet
		blinkt 2-mal pro Sekunde	aus oder leuchtet	<ul style="list-style-type: none"> WPS-Anmeldebereitschaft gestartet FRITZ!-Produkt wird ins Mesh der FRITZ!Box eingebunden FRITZ!OS-Update läuft
		blinkt 4-mal pro Sekunde	leuchtet	<ul style="list-style-type: none"> WPS abgebrochen: mehr als 2 Geräte führen gleichzeitig WPS aus Mesh-Aktivierung fehlgeschlagen

Nr.	LEDs	Zustand	andere LED	Bedeutung
		leuchtet orange	aus	keine Verbindung zum Router, Router nicht angeschlossen
		aus	aus	<ul style="list-style-type: none">keine Stromzufuhr

Voraussetzungen für den Betrieb

Voraussetzungen

Für den Betrieb des FRITZ!Repeater 2400 müssen folgende Voraussetzungen erfüllt sein:

- Router mit automatischer IP-Adressvergabe (DHCP)
- Für den Betrieb als WLAN-Repeater: FRITZ!Box oder anderer WLAN-Router nach IEEE 802.11ac, 802.11n, 802.11g, 802.11b oder 802.11a
- Für den Betrieb mit LAN-Kabel: Router mit freiem LAN-Anschluss
- Für Mesh: FRITZ!Box mit FRITZ!OS 7.00 oder neuer

Anschließen

FRITZ!Repeater an FRITZ!Box anschließen.....	23
FRITZ!Repeater an anderen Router anschließen.....	26
FRITZ!Repeater optimal positionieren.....	31

FRITZ!Repeater an FRITZ!Box anschließen



Überblick

Der FRITZ!Repeater lässt sich auf zwei Arten mit einer FRITZ!Box verbinden: Sie können eine WLAN-Verbindung zur FRITZ!Box herstellen oder den FRITZ!Repeater mit einem LAN-Kabel anschließen.


Voraussetzungen


- Wenn der FRITZ!Repeater bereits im Einsatz war: Der FRITZ!Repeater ist auf Werkseinstellungen zurückgesetzt, [siehe Seite 70](#).

Anleitung: FRITZ!Repeater per WLAN mit FRITZ!Box verbinden

1. Stecken Sie den FRITZ!Repeater in eine Steckdose in der Nähe der FRITZ!Box.
2. Warten Sie, bis die LED  langsam blinkt.
3. Drücken Sie die Taste „Connect“.
Die LED  blinkt schneller.
4. Starten Sie an der FRITZ!Box WPS. Die Vorgehensweise hängt von den Tasten der FRITZ!Box ab:


FRITZ!Box mit Taste	WPS starten
„WPS“ oder „Connect/WPS“	Taste kurz drücken.
„WLAN“ oder „WLAN / WPS“	Taste mindestens 6 Sekunden drücken.

5. Warten Sie, bis am FRITZ!Repeater die LEDs  leuchten.
Die WLAN-Verbindung zur FRITZ!Box ist hergestellt.
6. Stecken Sie den FRITZ!Repeater dort in eine Steckdose, wo das WLAN erweitert werden soll. Der Abstand zur FRITZ!Box sollte ungefähr genauso groß sein, wie der Abstand zu den Geräten, für die das WLAN erweitert wird.

7. Der FRITZ!Repeater startet und stellt die WLAN-Verbindung zur FRITZ!Box wieder her (LED  blinkt grün). Warten Sie 1-2 Minuten.
8. Prüfen Sie, wie viele LEDs leuchten:

Anzahl leuchtender LEDs		Bedeutung
3 – 5		Der FRITZ!Repeater ist gut positioniert.
0 – 2		Die WLAN-Verbindung zur FRITZ!Box ist schwach oder konnte nicht hergestellt werden. Testen Sie andere Steckdosen, siehe Seite 31 .

Anleitung: FRITZ!Repeater mit LAN-Kabel an FRITZ!Box anschließen und Zugangsart einstellen

1. Stecken Sie den FRITZ!Repeater in eine Steckdose.
2. Warten Sie, bis die LED  langsam blinkt.
3. Schließen Sie den FRITZ!Repeater per LAN-Kabel an einen Computer an, oder stellen Sie eine WLAN-Verbindung zwischen Computer und FRITZ!Repeater her.
Den vorgegebenen WLAN-Netzwerkschlüssel des FRITZ!Repeaters finden Sie auf der Geräterückseite und auf der Rückseite der Kurzanleitung.
4. Am Computer geben Sie im Internetbrowser die Adresse <http://fritz.repeater> ein.
Die Benutzeroberfläche des FRITZ!Repeaters wird geöffnet.
5. Geben Sie ein Kennwort für die Benutzeroberfläche ein und klicken Sie auf „OK“.
6. Melden Sie sich mit Ihrem Kennwort am FRITZ!Repeater an und klicken Sie auf „Weiter“.

7. Aktivieren Sie die Zugangsart „LAN-Brücke“ und klicken Sie auf „Weiter“.
8. Legen Sie fest, ob der FRITZ!Repeater die IP-Adresse automatisch beziehen soll.
Aktivieren Sie „IP-Adresse manuell festlegen“ nur dann, wenn Sie den DHCP-Server der FRITZ!Box deaktiviert haben.
9. Klicken Sie auf „Weiter“.
10. Richten Sie die WLAN-Einstellungen für den FRITZ!Repeater ein. Damit WLAN-Geräte automatisch von der FRITZ!Box zum FRITZ!Repeater (und umgekehrt) wechseln können, richten Sie die gleiche Verschlüsselung und den gleichen Netzwerkschlüssel wie in der FRITZ!Box ein.
11. Klicken Sie auf „Weiter“.
12. Stecken Sie den FRITZ!Repeater dort in eine Steckdose, wo Sie ihn einsetzen möchten.
13. Schließen Sie den FRITZ!Repeater mit einem LAN-Kabel an die FRITZ!Box an.
14. Für die Verbindung zu einer FRITZ!Box mit FRITZ!OS 7.00 oder höher aktivieren Sie zusätzlich Mesh, [siehe Seite 35](#).

FRITZ!Repeater an anderen Router anschließen

Überblick

Schließen Sie den FRITZ!Repeater wie im Folgenden beschrieben an, wenn Ihr Router keine FRITZ!Box ist.

Zwei Anschlussarten stehen zur Verfügung: Sie können eine WLAN-Verbindung zum Router herstellen oder den FRITZ!Repeater mit einem LAN-Kabel an den Router anschließen.

Die WLAN-Verbindung können Sie mit WPS herstellen. Falls der Router WPS nicht unterstützt, können Sie einen Assistenten verwenden.


Voraussetzungen




- Wenn der FRITZ!Repeater bereits im Einsatz war: Der FRITZ!Repeater ist auf Werkseinstellungen zurückgesetzt, [siehe Seite 70](#).
- Für WLAN-Verbindungen mithilfe von WPS: Der Router muss WPS unterstützen und WPS muss aktiviert sein.

Regeln

- Verbinden Sie den Repeater per LAN-Kabel, wenn der FRITZ!Repeater außerhalb der WLAN-Reichweite des Routers eingesetzt werden soll.
- Der FRITZ!Repeater übernimmt beim Herstellen der WLAN-Verbindung folgende WLAN-Einstellungen vom Router: WLAN-Name (SSID), WLAN-Netzwerkschlüssel (Kennwort) und WLAN-Verschlüsselung. Wenn Sie diese Einstellungen im Router ändern, dann müssen Sie die Einstellungen am FRITZ!Repeater erneut übernehmen, [siehe Seite 51](#).


Anleitung: FRITZ!Repeater mit WPS per WLAN mit Router verbinden

1. Stecken Sie den FRITZ!Repeater in eine Steckdose in der Nähe des WLAN-Routers.
2. Warten Sie, bis die LED  langsam blinkt.



3. Drücken Sie die Taste „Connect“.
Die LED  blinkt schneller.
4. Starten Sie am WLAN-Router die WPS-Funktion. Eine Anleitung finden Sie in der Dokumentation des Routers.
5. Warten Sie, bis am FRITZ!Repeater die LEDs  leuchten.
Die WLAN-Verbindung zum Router ist hergestellt.
6. Stecken Sie den FRITZ!Repeater dort in eine Steckdose, wo das WLAN erweitert werden soll. Der Abstand zum Router sollte ungefähr genauso groß sein, wie der Abstand zu den Geräten, für die das WLAN erweitert wird.
7. Der FRITZ!Repeater startet und stellt die WLAN-Verbindung zum Router wieder her (LED  blinkt grün). Warten Sie 1-2 Minuten.
8. Prüfen Sie, wie viele LEDs leuchten:



Anzahl leuchtender LEDs		Bedeutung
3 – 5		Der FRITZ!Repeater ist gut positioniert.
0 – 2		Die WLAN-Verbindung zum Router ist schwach oder konnte nicht hergestellt werden. Testen Sie andere Steckdosen, siehe Seite 31 .

Anleitung: FRITZ!Repeater mit Assistent per WLAN mit Router verbinden


1. Stecken Sie den FRITZ!Repeater in eine Steckdose in der Nähe des WLAN-Routers.
2. Warten Sie, bis die LED  langsam blinkt.
3. Schließen Sie den FRITZ!Repeater mit einem LAN-Kabel an einen Computer an, oder stellen Sie eine WLAN-Verbindung zwischen Computer und FRITZ!Repeater her.

Den vorgegebenen WLAN-Netzwerkschlüssel des FRITZ!Repeaters finden Sie auf der Geräterückseite und auf der Rückseite der Kurzanleitung.

4. Geben Sie am Computer in einem Internetbrowser die Adresse <http://fritz.repeater> ein.
5. Vergeben Sie ein Kennwort für die Benutzeroberfläche.
Wir empfehlen, die Nutzung der AVM-Dienste für Diagnose und Wartung des FRITZ!Repeaters aktiviert zu lassen. Sie können diese Einstellung jederzeit ändern.
6. Klicken Sie auf „OK“.
7. Wählen Sie im Menü „Assistenten“ den Assistenten „Zugangsart zum Heimnetz ändern“.
Die Seite „Heimnetz-Zugang“ wird geöffnet.
8. Klicken Sie unter „Zugangsart ändern.“ auf die Schaltfläche „Zugangsart ändern.“.
9. Aktivieren Sie die Zugangsart „WLAN-Brücke“ und klicken Sie auf „Weiter“.
10. Wählen Sie das WLAN Ihres Routers aus und klicken Sie auf „Weiter“.
11. Geben Sie den WLAN-Netzwerkschlüssel für das WLAN des Routers ein und klicken Sie auf „Weiter“ und auf „Fertigstellen“.
12. Warten Sie, bis am FRITZ!Repeater die LEDs  leuchten.
Die WLAN-Verbindung zum Router ist hergestellt.
13. Stecken Sie den FRITZ!Repeater dort in eine Steckdose, wo das WLAN-Funknetz erweitert werden soll. Der Abstand zum Router sollte ungefähr genauso groß sein, wie der Abstand zu den Geräten, für die das WLAN erweitert wird.
14. Der FRITZ!Repeater startet und stellt die WLAN-Verbindung zum Router wieder her (LED  blinkt). Warten Sie 1-2 Minuten.
15. Prüfen Sie, wie viele LEDs leuchten:

Anzahl leuchtender LEDs		Bedeutung
3 – 5		Der FRITZ!Repeater ist gut positioniert.
0 – 2		Die WLAN-Verbindung zum Router ist schwach oder konnte nicht hergestellt werden. Testen Sie andere Steckdosen, siehe Seite 31 .

Anleitung: FRITZ!Repeater mit LAN-Kabel an Router anschließen

1. Stecken Sie den FRITZ!Repeater in eine Steckdose.
2. Warten Sie, bis die LED  dauerhaft grün blinkt.
3. Schließen Sie den FRITZ!Repeater per LAN-Kabel an einen Computer an, oder stellen Sie eine WLAN-Verbindung zwischen Computer und FRITZ!Repeater her.
Den vorgegebenen WLAN-Netzwerkschlüssel des FRITZ!Repeaters finden Sie auf der Geräterückseite und auf der Rückseite der Kurzanleitung.
4. Am Computer geben Sie im Internetbrowser die Adresse <http://fritz.repeater> ein.
Die Benutzeroberfläche des FRITZ!Repeaters wird geöffnet.
5. Geben Sie ein Kennwort für die Benutzeroberfläche ein und klicken Sie auf „OK“.
6. Melden Sie sich mit Ihrem Kennwort am FRITZ!Repeater an und klicken Sie auf „Weiter“.
7. Aktivieren Sie die Zugangsart „LAN-Brücke“ und klicken Sie auf „Weiter“.
8. Legen Sie fest, ob der FRITZ!Repeater die IP-Adresse automatisch beziehen soll.

Aktivieren Sie „IP-Adresse manuell festlegen“ nur dann, wenn Sie den DHCP-Server des Routers deaktiviert haben.


9. Klicken Sie auf „Weiter“.
10. Richten Sie die WLAN-Einstellungen für den FRITZ!Repeater ein. Damit WLAN-Geräte automatisch vom Router zum FRITZ!Repeater (und umgekehrt) wechseln können, richten Sie die gleiche Verschlüsselung und den gleichen Netzwerkschlüssel wie im Router ein.
11. Klicken Sie auf „Weiter“.
12. Stecken Sie den FRITZ!Repeater dort in eine Steckdose, wo Sie ihn einsetzen möchten.
13. Schließen Sie den FRITZ!Repeater mit einem LAN-Kabel an den Router an.

FRITZ!Repeater optimal positionieren

Überblick

An welcher Stelle der FRITZ!Repeater das WLAN des Routers optimal erweitert, lässt sich mithilfe der folgenden Regeln festlegen. In Verbindung mit einer FRITZ!Box können Sie auch die FRITZ!App WLAN verwenden, um die optimale Position zu bestimmen.

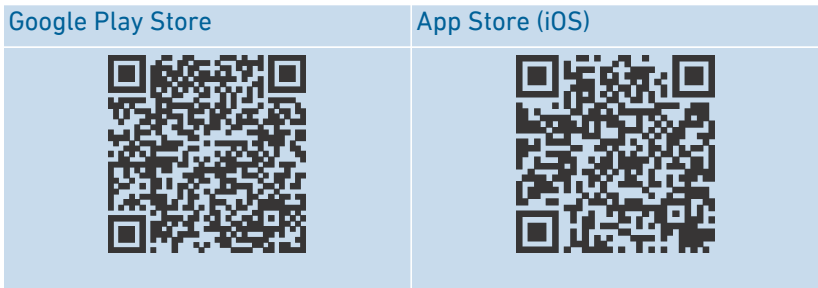
Regeln

- Der FRITZ!Repeater sollte Abstand haben zu Wänden, Heizkörpern, großen Geräten mit Metallgehäuse, anderen WLAN-Geräten und funkenden Geräten wie Babyphone, Mikrowelle, DECT-Basis.
- Das WLAN des Routers sollte in guter Qualität verfügbar sein. Am FRITZ!Repeater sollten 3-5 der LEDs  grün leuchten.
- Der Abstand des FRITZ!Repeaters zum Router sollte ungefähr genauso groß sein, wie der Abstand zu den Geräten, für die das WLAN erweitert wird.
- Der FRITZ!Repeater sollte sich nicht zu nahe am Router befinden. Bei freier Sicht zwischen den Geräten sollte der Abstand nicht viel kleiner als 3 Meter sein.

FRITZ!App WLAN

FRITZ!App WLAN enthält eine Funktion zur Bewertung der Position des FRITZ!Repeaters. Diese Funktion hilft Ihnen dabei, den besten Standort für den FRITZ!Repeater zu finden.

FRITZ!App WLAN können Sie kostenlos herunterladen:



Anleitung: FRITZ!Repeater mit FRITZ!App WLAN positionieren

1. Starten Sie die FRITZ!App WLAN.
2. Tippen Sie unter „Mein WLAN-System“ auf die Schaltfläche „Meine Repeater“.
3. Tippen Sie auf „Repeater-Position bewerten“.

Wenn der FRITZ!Repeater nicht optimal positioniert ist, erhalten Sie Hinweise zur Verbesserung der Reichweite des WLANs.

Mesh

Mesh der FRITZ!Box.....	34
Mesh für FRITZ!Repeater aktivieren.....	35
FRITZ!Repeater mit anderem Mesh Repeater verbinden.....	37

Mesh der FRITZ!Box

Überblick

Mesh verbindet WLAN-fähige FRITZ!-Produkte zu einem leistungsfähigen WLAN mit einem einheitlichen Namen und Kennwort. Die Zentrale im Mesh ist immer eine FRITZ!Box, die als Mesh Master eingerichtet ist. Alle anderen FRITZ!-Produkte im Mesh sind Mesh Repeater.

Funktionen im Mesh

- Im Mesh übernimmt der FRITZ!Repeater folgende Einstellungen von der FRITZ!Box, die als Mesh Master eingerichtet ist:
 - WLAN-Name (SSID), WLAN-Netzwerkschlüssel (Kennwort) und WLAN-Verschlüsselung
 - Benutzername und Kennwort für die Benutzeroberfläche
 - WLAN-Gastzugang und WLAN-Zeitschaltung
 - Einstellungen zu automatischen Updates und zum Pushmail-Service
- Einstellungen, die in der FRITZ!Box (Mesh Master) geändert werden, übernimmt der FRITZ!Repeater im Mesh automatisch.
- Mittels Mesh-Steering (Bandsteering/AP-Steering) verbinden sich WLAN-Geräte im Mesh immer über den besten Zugangspunkt mit dem Heimnetz.
- Updates für den FRITZ!Repeater und andere FRITZ!Produkte im Mesh können Sie zentral in der Benutzeroberfläche der FRITZ!Box (Mesh Master) durchführen.
- Sie können mehrere Mesh Repeater miteinander verbinden (in Reihe schalten), um die WLAN-Reichweite in eine bestimmte Richtung zu erweitern.

Voraussetzungen

- FRITZ!Box mit FRITZ!OS 7.00 oder höher.

Mesh für FRITZ!Repeater aktivieren

Überblick

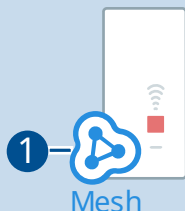
Wenn der FRITZ!Repeater mit der FRITZ!Box verbunden ist, dann prüfen Sie, ob Mesh für den FRITZ!Repeater aktiviert ist. Wenn Mesh noch nicht aktiviert ist, dann aktivieren Sie Mesh.

Voraussetzungen

- FRITZ!Box mit FRITZ!OS 7.00 oder höher.


Anleitung: Prüfen, ob Mesh aktiviert ist

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche der FRITZ!Box. Geben Sie dazu im Browser die Adresse <http://fritz.box> ein.
2. Wählen Sie „Heimnetz / Mesh“.
3. Prüfen Sie, ob der FRITZ!Repeater in der Mesh-Übersicht mit dem Symbol „Mesh aktiv“ (1) angezeigt wird.



4. Wenn das Symbol fehlt, dann aktivieren Sie Mesh.

Anleitung: Mesh für den FRITZ!Repeater aktivieren

1. Drücken Sie am FRITZ!Repeater kurz auf die Taste „Connect“.
Die LED  blinkt.
2. Innerhalb von 2 Minuten: Starten Sie WPS an der FRITZ!Box, die als Mesh Master eingerichtet ist. Die Vorgehensweise hängt von den Tasten der FRITZ!Box ab:

FRITZ!Box mit Taste	WPS starten
„WPS“ oder „Connect/WPS“	Taste kurz drücken.
„WLAN“ oder „WLAN / WPS“	Taste mindestens 6 Sekunden drücken.

FRITZ!Repeater mit anderem Mesh Repeater verbinden



Überblick

Im Mesh einer FRITZ!Box können Sie mehrere Mesh Repeater in Reihe schalten. Ein Mesh Repeater kann ein FRITZ!Repeater, ein FRITZ! Powerline-Gerät oder eine FRITZ!Box sein, die als Mesh Repeater eingerichtet ist.



Voraussetzungen

- Mesh ist für den FRITZ!Repeater aktiviert.

Anleitung: FRITZ!Repeater mit anderem Mesh Repeater verbinden

1. Stecken Sie den FRITZ!Repeater in eine Steckdose in der Nähe des anderen Mesh Repeaters.
2. Warten Sie, bis die LED  langsam blinkt.
3. Drücken Sie die Taste „Connect“.
Die LED  blinkt schneller.
4. Am anderen Mesh Repeater: Starten Sie den Verbindungsaufbau:

Mesh Repeater	Verbindungsaufbau starten
FRITZ!Box mit Taste „WLAN“ oder „WLAN / WPS“	Taste mindestens 6 Sekunden drücken.
andere FRITZ!Box	Taste „Connect / WPS“ oder Taste „WPS“ kurz drücken (1 Sekunde).
FRITZ!Repeater	Taste „Connect“ oder Taste „WPS“ kurz drücken (1 Sekunde).
FRITZ!Powerline	Taste „Connect“ oder Taste „WLAN / WPS“ kurz drücken (1 Sekunde).

5. Warten Sie, bis am FRITZ!Repeater die LEDs  leuchten.
Die WLAN-Verbindung zum anderen Mesh Repeater ist hergestellt.
6. Stecken Sie den FRITZ!Repeater dort in eine Steckdose, wo das WLAN erweitert werden soll.
7. Der FRITZ!Repeater startet und stellt die Verbindung zum anderen Mesh Repeater wieder her (LED  blinkt grün). Warten Sie 1-2 Minuten.
8. Prüfen Sie, wie viele LEDs leuchten:

Anzahl leuchtender LEDs		Bedeutung
3 – 5		Der FRITZ!Repeater ist gut positioniert.
0 – 2		Die WLAN-Verbindung zum Mesh Repeater ist schwach oder konnte nicht hergestellt werden. Testen Sie andere Steckdosen, siehe Seite 31 .

9. Aktivieren Sie Mesh, [siehe Seite 35](#).

Geräte mit FRITZ!Repeater verbinden

WLAN-Geräte mit dem FRITZ!Repeater verbinden.....	40
Geräte mit LAN-Kabel anschließen.....	42

WLAN-Geräte mit dem FRITZ!Repeater verbinden

Überblick

Laptops, Smartphones und andere WLAN-Geräte können Sie auf zwei Arten mit dem WLAN des FRITZ!Repeaters verbinden: Mit WPS oder durch Eingabe des WLAN-Netzwerkschlüssels.

WPS (Wi-Fi Protected Setup) ist eine Funktion, mit der Sie sichere WLAN-Verbindungen einfach per Knopfdruck herstellen können.

Voraussetzungen

- Für WLAN-Verbindungen mit WPS: Das WLAN-Gerät unterstützt WPS.


Regeln


- Die folgenden Anleitungen gehen davon aus, dass der FRITZ!Repeater den WLAN-Namen (SSID) und den WLAN-Netzwerkschlüssel vom Router (FRITZ!Box) übernommen hat. Wenn Sie im FRITZ!Repeater andere WLAN-Einstellungen eingerichtet haben, dann verwenden Sie beim Herstellen von WLAN-Verbindungen die Einstellungen des FRITZ!Repeaters.

Anleitung: Verbindung mit WPS herstellen an Android-Gerät


Android unterstützt WPS bis einschließlich Android 8.0.

1. Am Android-Gerät: Suchen Sie in den Einstellungen nach WPS. Sie finden WPS mithilfe der Suchfunktion der Einstellungen oder unter „WLAN / Erweitert“.
2. Starten Sie den Verbindungsaufbau mit WPS. Verwenden Sie die Methode „Push Button“ (auch „PBC“ oder „WPS-Taste drücken“).
3. Am FRITZ!Repeater: Drücken Sie die Taste „Connect“.

Die LED  beginnt zu blinken.

Die WLAN-Verbindung ist hergestellt, wenn die LED  durchgehend grün leuchtet.


Anleitung: Verbindung mit WPS herstellen in Windows 10


1. In Windows 10: Klicken Sie in der Taskleiste mit der rechten Maustaste auf das Windows-Symbol .
2. Wählen Sie „Einstellungen“.
3. Klicken Sie auf „Netzwerk und Internet“.
4. Klicken Sie auf „WLAN“.
5. Klicken Sie auf „Verfügbare Netzwerke anzeigen“.
6. Klicken Sie auf den Namen des WLANs Ihres Routers (FRITZ!Box).

Wenn Sie für den FRITZ!Repeater einen anderen WLAN-Namen eingerichtet haben, dann klicken Sie auf diesen Namen.

Das Eingabefeld für den Netzwerkschlüssel erscheint zusammen mit dem Hinweis „Verbindung kann auch durch Drücken der Taste am Router hergestellt werden“. (Wenn der Hinweis fehlt, unterstützt der Computer WPS nicht.)

7. Am FRITZ!Repeater: Drücken Sie die Taste „Connect“.

Die LED  beginnt zu blinken.

Die WLAN-Verbindung ist hergestellt, wenn die LED  durchgehend grün leuchtet.

Anleitung: WLAN-Verbindung mit Netzwerkschlüssel herstellen

1. Wählen Sie am WLAN-Gerät das WLAN Ihres Routers (FRITZ!Box) aus.
2. Starten Sie den Verbindungsaufbau und geben Sie den WLAN-Netzwerkschlüssel Ihres Routers ein.

Geräte mit LAN-Kabel anschließen

Überblick

Netzwerkfähige Geräte mit LAN-Anschluss können Sie per LAN-Kabel an den FRITZ!Repeater anschließen. Netzwerkfähige Geräte sind zum Beispiel Smart-TV, Media Receiver, Spielkonsole, Netzwerkspeicher, Drucker und IP-Telefon.

Voraussetzungen

- Der FRITZ!Repeater ist über WLAN mit dem Internetrouter verbunden.

Anleitung: Gerät mit LAN-Kabel anschließen

1. Schließen Sie das Gerät mit einem LAN-Kabel an den LAN-Anschluss des FRITZ!Repeaters an.

Benutzeroberfläche

Benutzeroberfläche öffnen.....	44
AVM-Dienste für Diagnose und Wartung einrichten.....	48

Benutzeroberfläche öffnen

Überblick

Ihr FRITZ!Repeater hat eine Benutzeroberfläche, die Sie am Computer, Tablet oder Smartphone im Internetbrowser öffnen. Auf der Benutzeroberfläche richten Sie Ihren FRITZ!Repeater ein, schalten Sie Funktionen an oder aus und erhalten Sie Informationen zu Verbindungen und Anschlüssen.

Im Mesh einer FRITZ!Box übernimmt der FRITZ!Repeater bestimmte Einstellungen automatisch von der FRITZ!Box (Mesh Master), [siehe Seite 34](#). Diese Einstellungen können Sie nur in der Benutzeroberfläche der FRITZ!Box ändern.

Wenn Sie im Mesh den FRITZ!Repeater individuell einrichten möchten, dann können Sie die Übernahme der Einstellungen deaktivieren, [siehe Seite 53](#).

AVM-Dienste für Diagnose und Wartung

Beim ersten Öffnen der Benutzeroberfläche werden Sie gefragt, ob Sie der Nutzung von AVM-Diensten zur Diagnose und Wartung zustimmen. Wir empfehlen, die Nutzung der AVM-Dienste aktiviert zu lassen. Sie können diese Einstellung jederzeit ändern. Weitere Informationen zu den AVM-Diensten [siehe Seite 48](#).

Bereiche der Benutzeroberfläche

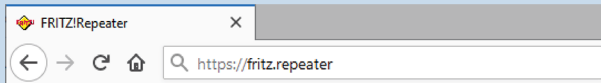
The screenshot shows the FRITZ!Repeater 2400 web interface. The top navigation bar includes the FRITZ! logo and the title 'FRITZ!Repeater 2400'. A left sidebar contains a menu with items: 'Übersicht' (1), 'Heimnetz-Zugang', 'Netzwerk', 'WLAN', 'System', and 'Assistenten' (5). The main content area is titled 'Übersicht' (3) and displays system information: 'Modell: FRITZ!Repeater 2400' and 'Aktueller Energieverbrauch: 75 %' (2). Below this, the 'Zugangsart: WLAN-Brücke' (4) section shows a diagram of the FRITZ!Box connected to a FRITZ!Repeater 2400 via WLAN. The repeater's status is 'nicht verbunden' (7), and it is connected to the 'Funknetz (2,4/5 GHz): FRITZ!Box'. The encryption is 'Verschlüsselung: WPA2+WPA3'. A box on the right provides details: 'FRITZ!Repeater 2400', 'IP-Adresse: 192.168.188.35', and 'Funknetz: FRITZ!Box'. At the bottom, the 'Anschlüsse' (6) section shows 'LAN' as 'nicht verbunden' and 'WLAN' as 'an, Funknetz (2,4/5 GHz): FRITZ!Box'. A footer (7) contains links for 'Inhalt', 'Handbuch', 'Rechtliches', 'Tipps & Tricks', 'Newsletter', and 'avm.de'.

Nr.	Funktion / Anzeige
1	Menü
2	Systeminformation <ul style="list-style-type: none"> • aktueller Energieverbrauch • installiertes FRITZ!OS
3	Link zur Online-Hilfe
4	Zugangsart (Art der Verbindung zum Heimnetz)
5	Einrichtungsassistenten
6	angeschlossene Geräte und Geräte im Heimnetz
7	Links <ul style="list-style-type: none"> • Inhalt: alle Seiten der Benutzeroberfläche • Handbuch: FRITZ!Repeater 2400 (PDF) • Newsletter: Anmeldung zum AVM-Newsletter • avm.de: AVM-Internetseiten

Anleitung: Benutzeroberfläche öffnen (ein FRITZ!Repeater)

Wenn Sie im Heimnetz Ihrer FRITZ!Box nur einen FRITZ!Repeater mit WLAN einsetzen, dann öffnen Sie die Benutzeroberfläche wie folgt:

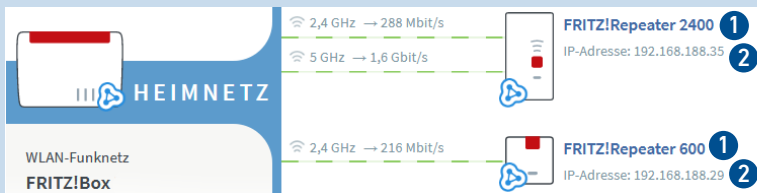
1. Öffnen Sie an einem Computer, Tablet oder Smartphone im Heimnetz einen Internetbrowser.
2. Geben Sie die Adresse <https://fritz.repeater> ein.



Anleitung: Benutzeroberfläche öffnen (mehrere FRITZ!Repeater)

Wenn Sie im Heimnetz Ihrer FRITZ!Box mehrere FRITZ!Repeater mit WLAN einsetzen, gehen Sie so vor:

1. Öffnen Sie an einem Computer, Tablet oder Smartphone im Heimnetz einen Internetbrowser.
2. Geben Sie die Adresse <https://fritz.box> ein.
3. Auf der Benutzeroberfläche der FRITZ!Box wählen Sie „Heimnetz / Mesh Übersicht“.
4. Klicken Sie auf den Namen eines FRITZ!Repeaters (1) oder geben Sie seine IP-Adresse (2) im Internetbrowser ein.



Anleitung: Benutzeroberfläche öffnen (anderer Router)

Wenn Ihr Router keine FRITZ!Box ist, dann öffnen Sie die Benutzeroberfläche des FRITZ!Repeaters wie folgt:

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche des Routers.
2. Prüfen Sie, welche IP-Adresse der FRITZ!Repeater 2400 hat.

3. Geben Sie die IP-Adresse an einem Computer, Tablet oder Smartphone im Internetbrowser ein.

Anleitung: Benutzeroberfläche öffnen (keine Verbindung zum Heimnetz)

Wenn der FRITZ!Repeater nicht ins Heimnetz eingebunden ist und keine Verbindung zum Internetrouter hat, dann öffnen Sie die Benutzeroberfläche wie folgt:

1. Stecken Sie den FRITZ!Repeater in eine Steckdose.
2. Schließen Sie einen Computer per LAN-Kabel an den FRITZ!Repeater an oder stellen Sie am Computer, Tablet oder Smartphone eine WLAN-Verbindung zum FRITZ!Repeater her. Den vorgegebenen WLAN-Netzwerkschlüssel des Repeaters finden Sie auf der Geräteunterseite.
3. Öffnen Sie einen Internetbrowser und geben Sie die Adresse <http://fritz.repeater> oder 192.168.178.2 ein.

AVM-Dienste für Diagnose und Wartung einrichten

Überblick

Sie können AVM-Dienste zur Diagnose und Wartung einrichten. Die Dienste unterstützen die Sicherheit und Weiterentwicklung Ihres FRITZ!Repeater 2400 und halten das FRITZ!OS auf dem neuesten Stand.


AVM-Dienste

AVM-Dienst	Funktion
Suche nach Updates	Der FRITZ!Repeater verbindet sich regelmäßig mit dem AVM-Update-Server, um FRITZ!OS-Updates zu suchen und zu installieren.
Diagnosedaten zur Fehleranalyse	Der FRITZ!Repeater übermittelt an AVM Fehlerberichte und technische Diagnosedaten bei Verdacht des Missbrauchs durch Dritte.
Diagnosedaten zur Systemwartung	Um das FRITZ!OS sicherer zu machen und weiterzuentwickeln, übermittelt der FRITZ!Repeater gerätespezifische Daten wie FRITZ!Repeater-Modell, FRITZ!OS-Version, grundlegende Einstellungen und Ihren Netzanbieter an AVM.

Datenschutz

Die Diagnosedaten und die gerätespezifischen Daten, die Ihr FRITZ!Repeater an AVM übermittelt, enthalten keine personenbezogenen Daten. Die übermittelten Daten dienen ausschließlich technischen Anpassungen und Optimierungen Ihres FRITZ!Repeaters. Ebenso gibt AVM die gerätespezifischen Daten nicht an Dritte weiter. Den genauen Wortlaut der Datenschutzerklärung finden Sie in der Online-Hilfe unter „Rechtliches / Datenschutzerklärung“.

Anleitung: AVM-Dienste einrichten

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 44](#).
2. Wählen Sie „Inhalt / AVM-Dienste“.
3. Für eine Anleitung öffnen Sie die Online-Hilfe .

Benutzeroberfläche: Menü Heimnetz-Zugang

WLAN-Einstellungen vom Router (FRITZ!Box) übernehmen.....	51
Zugangsart ändern.....	52
Übernahme der Einstellungen aus dem Mesh deaktivieren.....	53

WLAN-Einstellungen vom Router (FRITZ!Box) übernehmen

Überblick

Sie können die WLAN-Einstellungen per Tastendruck vom Router übernehmen. Diese Funktion benötigen Sie nur dann, wenn Ihr Router keine FRITZ!Box ist oder Ihre FRITZ!Box Mesh nicht unterstützt.


Im Mesh einer FRITZ!Box übernimmt der FRITZ!Repeater die WLAN-Einstellungen automatisch beim Anschließen und nach jeder Änderung von der FRITZ!Box, ohne Mesh nur beim Anschließen.

Die WLAN-Einstellungen sind der WLAN-Name (SSID), der WLAN-Netzwerkschlüssel (Kennwort) und die WLAN-Verschlüsselung.

Beispiel

Ihr Router ist keine FRITZ!Box und Sie haben im Router den WLAN-Namen (SSID) geändert. Der FRITZ!Repeater soll die Änderung übernehmen.

Anleitung: WLAN-Einstellungen per Tastendruck vom Router übernehmen

1. Drücken Sie am FRITZ!Repeater die Taste „Connect“.
Die LED  blinkt.
2. Starten Sie am Router WPS. Die Vorgehensweise hängt vom Router ab:

Router	WPS starten
FRITZ!Box mit Taste „WPS“ oder „Connect / WPS“	Taste kurz drücken.
FRITZ!Box mit Taste „WLAN“ „WLAN“ oder „WLAN / WPS“	Taste mindestens 6 Sekunden drücken.
Anderer Router	Eine Anleitung erhalten Sie vom Hersteller, zum Beispiel im Handbuch des Routers.

Zugangsart ändern

Überblick


Sie können den FRITZ!Repeater über eine WLAN-Verbindung oder mit einem LAN-Kabel an Ihren Internetrouter (FRITZ!Box) anschließen. Wenn Sie die Zugangsart ändern möchten, dann richten Sie die neue Zugangsart über die Benutzeroberfläche ein.

Voraussetzungen

Zum Einrichten der Zugangsart „WLAN“ muss folgende Voraussetzung gegeben sein:

- Der FRITZ!Repeater wird an einem Ort eingesetzt, an dem das WLAN-Signal des Internetrouters gut zu empfangen ist.

Anleitung: Zugangsart ändern

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 44](#).
2. Wählen Sie „Heimnetz-Zugang“.
3. Für eine Anleitung öffnen Sie die Online-Hilfe .

Übernahme der Einstellungen aus dem Mesh deaktivieren

Überblick

Im Mesh einer FRITZ!Box übernimmt der FRITZ!Repeater standardmäßig bestimmte Einstellungen automatisch von der FRITZ!Box (Mesh Master), [siehe Seite 34](#).

Sie können die Einstellungsübernahme im Mesh deaktivieren und Ihren FRITZ!Repeater individuell einrichten. Der FRITZ!Repeater wird dabei nicht aus dem Mesh entfernt.

Regeln

Mit dem Deaktivieren der Mesh-Einstellungsübernahme ergeben sich folgende Einschränkungen:

- Änderungen an den Einstellungen in der FRITZ!Box werden nicht mehr automatisch im FRITZ!Repeater übernommen.
- Mesh Steering steht für den FRITZ!Repeater nicht mehr zur Verfügung.

Anleitung: Übernahme der Einstellungen aus dem Mesh deaktivieren

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 44](#).
2. Wählen Sie „Heimnetz-Zugang“.
3. Deaktivieren Sie unter „Einstellungen aus dem Mesh automatisch übernehmen“ die Option „Einstellungsübernahme aktiv“.
4. Klicken Sie auf „Übernehmen“ und warten Sie, bis Sie die Meldung erhalten, dass die FRITZ!Repeater-Einrichtung abgeschlossen ist.

Benutzeroberfläche: Netzwerk

IP-Adresse manuell festlegen.....55

IP-Adresse manuell festlegen


Überblick

In der Voreinstellung bezieht der FRITZ!Repeater 2400 die IP-Adresse automatisch vom Router (FRITZ!Box). Sie können die IP-Adresse für den FRITZ!Repeater auch manuell festlegen.

Anwendungsfall

- Der FRITZ!Repeater 2400 soll in einem Heimnetz eingesetzt werden, in dem es keinen DHCP-Server für das automatische Zuweisen von IP-Adressen gibt.

Anleitung: IP-Adresse manuell festlegen

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 44](#).
2. Wählen Sie „Netzwerk / Netzwerkeinstellungen“.
3. Für eine Anleitung öffnen Sie die Online-Hilfe .

Benutzeroberfläche: Menü WLAN

Namen des WLAN-Netzes (SSID) ändern.....	57
Zeitschaltung für WLAN einrichten.....	58
WLAN-Verschlüsselung ändern.....	59
WLAN-Gastzugang einrichten.....	61

Namen des WLAN-Netzes (SSID) ändern

Überblick

Sie können den Namen des WLAN-Netzes (SSID) des FRITZ!Repeaters ändern.


Im Mesh einer FRITZ!Box übernimmt der FRITZ!Repeater die Einstellungen zur WLAN-Zeitschaltung automatisch von der FRITZ!Box (Mesh Master).

Wenn Sie im Mesh die Einstellungen zur WLAN-Zeitschaltung für den FRITZ!Repeater individuell einrichten möchten, dann können Sie die Übernahme der Einstellungen deaktivieren, [siehe Seite 53](#).

Beispiel

Der FRITZ!Repeater hat die gleiche SSID wie Ihr Internetrouter (FRITZ!Box). Sie möchten an einem WLAN-Gerät aber gezielt das WLAN-Netz des FRITZ!Repeaters auswählen.

Anleitung: Namen des WLAN-Netzes (SSID) ändern

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 44](#).
2. Wählen Sie „WLAN / Funknetz“.
3. Für eine Anleitung öffnen Sie die Online-Hilfe .

Zeitschaltung für WLAN einrichten


Überblick

Wenn Sie Ihr WLAN regelmäßig zu bestimmten Zeiten nicht nutzen, dann können Sie eine Zeitschaltung einrichten. So reduzieren Sie Stromverbrauch und WLAN-Strahlung.

Im Mesh einer FRITZ!Box übernimmt der FRITZ!Repeater die Einstellungen zur WLAN-Zeitschaltung automatisch von der FRITZ!Box (Mesh Master).

Wenn Sie im Mesh die Einstellungen zur WLAN-Zeitschaltung für den FRITZ!Repeater individuell einrichten möchten, dann können Sie die Übernahme der Einstellungen deaktivieren, [siehe Seite 53](#).

Anleitung: Zeitschaltung einrichten

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 44](#).
2. Wählen Sie „WLAN / Zeitschaltung“.
3. Für eine Anleitung öffnen Sie die Online-Hilfe .

WLAN-Verschlüsselung ändern

Überblick

Sie können den WLAN-Netzwerkschlüssel und den WPA-Modus (Verschlüsselungsstandard) des FRITZ!Repeaters ändern.

Im Mesh einer FRITZ!Box übernimmt der FRITZ!Repeater die Einstellungen zur WLAN-Verschlüsselung automatisch von der FRITZ!Box (Mesh Master).

Wenn Sie im Mesh die Einstellungen zur WLAN-Verschlüsselung für den FRITZ!Repeater individuell einrichten möchten, dann können Sie die Übernahme der Einstellungen deaktivieren, [siehe Seite 53](#).


Beispiel 1

Sie möchten an WLAN-Geräten gezielt das WLAN-Funknetz des FRITZ!Repeaters auswählen. Dazu haben Sie dem Funknetz einen anderen Namen (SSID) gegeben als dem Funknetz der FRITZ!Box. Jetzt soll das Funknetz des FRITZ!Repeaters noch einen anderen Netzwerkschlüssel erhalten.

Beispiel 2

Sie möchten mit WLAN-Geräten den neuen Verschlüsselungsstandard WPA3 nutzen.

Anleitung: Netzwerkschlüssel und WPA-Modus festlegen

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 44](#).
2. Wählen Sie „WLAN / Sicherheit“.
3. Wählen Sie einen WPA-Modus aus, [siehe Seite 60](#).
4. Geben Sie einen WLAN-Netzwerkschlüssel ein. Ein sicherer Netzwerkschlüssel hat mindestens 20 Zeichen und enthält Ziffern, Groß- und Kleinbuchstaben und andere Zeichen. Eine Liste erlaubter Zeichen finden Sie in der Online-Hilfe .

5. Klicken Sie auf „Übernehmen“.

WPA-Modus

WPA-Modus	Eigenschaften
WPA2+WPA3	<p>WLAN-Geräte mit WPA3- oder WPA2-Unterstützung können eine Verbindung zum FRITZ! Repeater herstellen.</p> <p>Der FRITZ!Repeater nutzt WPA3, wenn ein WLAN-Gerät WPA3 unterstützt.</p>
WPA2 (voreingestellt)	<p>WLAN-Geräte mit WPA2-Unterstützung können eine Verbindung zum FRITZ!Repeater herstellen.</p> <p>Alle aktuellen WLAN-Geräte unterstützen WPA2.</p>
WPA+WPA2	<p>WLAN-Geräte mit WPA2- oder WPA-Unterstützung können eine Verbindung zum FRITZ! Repeater herstellen.</p> <p>Der FRITZ!Repeater nutzt WPA2, wenn ein WLAN-Gerät WPA2 unterstützt.</p>

WLAN-Gastzugang einrichten


Überblick

Wenn der FRITZ!Repeater mit einer FRITZ!Box verbunden ist, dann können Sie für Gäste einen WLAN-Gastzugang einrichten. Ihre Gäste erhalten damit einen eigenen Internetzugang für Smartphone, Tablet und Laptop. Ein Zugriff auf andere Geräte im Heimnetz (zum Beispiel Dateifreigaben, Drucker) ist über den Gastzugang nicht möglich. Über den Gastzugang lassen sich auch keine Einstellungen in der FRITZ!Box oder im FRITZ!Repeater ändern.

Im Mesh einer FRITZ!Box übernimmt der FRITZ!Repeater die Einstellungen zum WLAN-Gastzugang automatisch von der FRITZ!Box (Mesh Master).

Wenn Sie im Mesh die Einstellungen zum WLAN-Gastzugang für den FRITZ!Repeater individuell einrichten möchten, dann können Sie die Übernahme der Einstellungen deaktivieren, [siehe Seite 53](#).

Anleitung: WLAN-Gastzugang einrichten

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 44](#).
2. Wählen Sie „WLAN / Gastzugang“.
3. Für eine Anleitung öffnen Sie die Online-Hilfe .

Benutzeroberfläche: Menü System

FRITZ!Repeater-Kennwort einrichten.....	63
LEDs an- und ausschalten.....	65
Sprache der Benutzeroberfläche einstellen.....	66
WLAN-Einstellungen länderspezifisch anpassen.....	67
FRITZ!OS aktualisieren.....	68
Auf Werkseinstellungen zurücksetzen.....	70

FRITZ!Repeater-Kennwort einrichten

Überblick

Ein Kennwort schützt Ihren FRITZ!Repeater vor ungewolltem Zugriff auch dann, wenn keine Verbindung zum Heimnetz Ihrer FRITZ!Box besteht.

Regeln für Kennwörter

Beachten Sie bei der Vergabe von Kennwörtern folgende Regeln:

- Wählen Sie ein Kennwort mit mindestens 12 Zeichen, in dem Klein- und Großbuchstaben sowie Ziffern und Sonderzeichen vorkommen.

erlaubte Zeichen	unerlaubte Zeichen
Buchstaben a bis z in Groß- und Kleinschreibung	Buchstabe ß
	Umlaute ä, ö, ü in Groß- und Kleinschreibung
Ziffern 0 bis 9	
Leerzeichen	
Sonderzeichen: _ - ! " # \$ % & ' () * + , . / : ; < = > ? @ [\] ^ ' { } ~	Sonderzeichen: § ´


- Richten Sie den Push Service „Kennwort vergessen“ einrichten. Bei vergessenem Kennwort sendet Ihnen der FRITZ!Repeater dann per E-Mail einen Zugangslink, über den Sie ein neues Kennwort vergeben können.



Wenn Sie Ihr FRITZ!Repeater-Kennwort verlieren und der Push Service „Kennwort vergessen“ nicht eingerichtet ist, müssen Sie den FRITZ!Repeater auf Werkseinstellungen zurücksetzen.

Anleitung: FRITZ!Repeater-Kennwort einrichten

- Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 44](#).
- Wählen Sie „System / Kennwort“.

3. Für eine Anleitung öffnen Sie die Online-Hilfe .

LEDs an- und ausschalten

Überblick

Sie können die LEDs dauerhaft an- oder ausschalten.

Anleitung: LEDs an- und ausschalten

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 44](#).
2. Wählen Sie „System / LEDs“.
3. LEDs ausschalten: Aktivieren Sie das Kontrollkästchen „LED-Anzeige ausschalten“. LEDs anschalten: Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.
4. Klicken Sie auf „Übernehmen“.

Sprache der Benutzeroberfläche einstellen

Überblick

Sie haben die Möglichkeit, die Sprache der Benutzeroberfläche umzustellen. Dabei haben Sie die Wahl zwischen Deutsch, Englisch, Spanisch, Französisch, Italienisch und Polnisch.

Anleitung: Sprache der Benutzeroberfläche einstellen

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 44](#).
2. Wählen Sie „System / Region und Sprache / Sprache“.
3. Wählen Sie aus der Liste „Sprache“ eine Sprache für die Benutzeroberfläche aus.
4. Klicken Sie auf „Übernehmen“.

Der FRITZ!Repeater startet automatisch neu.

Nach dem Neustart wird die Benutzeroberfläche des FRITZ!Repeaters in der gewählten Sprache angezeigt.

WLAN-Einstellungen länderspezifisch anpassen

Überblick

Der FRITZ!Repeater ist für den Betrieb in verschiedenen Ländern vorbereitet. Um die WLAN-Einstellungen des FRITZ!Repeaters optimal an die regionalen WLAN-Frequenzen anzupassen, können Sie den FRITZ!Repeater auf das Land einstellen, in dem er zum Einsatz kommt.

Anleitung: Land einstellen

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 44](#).
2. Wählen Sie „System / Region und Sprache / Ländereinstellungen“.
3. Wählen Sie das Land aus, in dem Sie den FRITZ!Repeater betreiben.
4. Klicken Sie auf „Übernehmen“.

Der FRITZ!Repeater startet automatisch neu.

Nach dem Neustart sind die WLAN-Einstellungen des FRITZ!Repeaters für die regionalen WLAN-Frequenzen optimiert.

FRITZ!OS aktualisieren

Überblick

FRITZ!OS ist das Betriebssystem des FRITZ!Repeaters. AVM stellt kostenfreie Updates für das FRITZ!OS Ihres FRITZ!Repeaters bereit. Updates enthalten Weiterentwicklungen und auch neue Funktionen.

Sie können das FRITZ!OS in der Mesh Übersicht der FRITZ!Box aktualisieren, per Assistent in der Benutzeroberfläche des FRITZ!Repeaters oder manuell, ohne Internetverbindung. Mit der Funktion „Auto-Update“ können Sie festlegen, ob wichtige Updates automatisch installiert werden.



Installieren Sie auf allen FRITZ! immer die neueste FRITZ!OS-Version. Damit halten Sie Ihre FRITZ!-Produkte aktuell und stellen ein optimales Zusammenspiel aller Geräte in Ihrem Heimnetz sicher.

Voraussetzungen

- Zum Aktualisieren des FRITZ!OS in der Mesh-Übersicht der FRITZ!Box: FRITZ!Box mit FRITZ!OS 7.00 oder höher

Anleitung: FRITZ!OS in Mesh Übersicht der FRITZ!Box aktualisieren

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche der FRITZ!Box. Geben Sie dazu im Browser die Adresse <http://fritz.box> ein.
2. Wählen Sie „Heimnetz / Mesh“.
3. Wenn ein neues Update verfügbar ist, finden Sie in der Übersicht neben dem FRITZ!Repeater die Schaltfläche „Update ausführen“. Starten Sie das Update und warten Sie, bis „Update war erfolgreich“ erscheint.

Anleitung: FRITZ!OS per Assistent aktualisieren

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche der FRITZ!Box. Geben Sie dazu im Browser die Adresse <http://fritz.box> ein.
2. Wählen Sie „System / Update / FRITZ!OS-Version“.


3. Für eine Anleitung öffnen Sie die Online-Hilfe .

Anleitung: FRITZ!OS ohne Internetverbindung aktualisieren

1. Geben Sie an einem Computer mit Internetverbindung im Browser folgende Adresse ein: <ftp.avm.de>
2. Wechseln Sie nacheinander in folgende Ordner: „fritzwlan“, Ihr FRITZ!Repeater-Modell und „deutschland“.
3. Laden Sie die Datei mit der Dateiergung „image“ auf den Computer herunter.
4. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 44](#).
5. Wählen Sie „System / Update / FRITZ!OS-Datei“.
6. Klicken Sie auf „Durchsuchen“ und wählen Sie die heruntergeladene Datei aus.
7. Klicken Sie auf „Update starten“.


Anleitung: Auto-Update in FRITZ!Box einrichten (Mesh)

Wenn der FRITZ!Repeater sich im Mesh einer FRITZ!Box befindet, richten Sie automatische Updates in der FRITZ!Box ein:

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche der FRITZ!Box. Geben Sie dazu im Browser die Adresse <http://fritz.box> ein.
2. Wählen Sie „System / Update / Auto-Update“.
3. Für eine Anleitung öffnen Sie die Online-Hilfe .

Anleitung: Auto-Update im FRITZ!Repeater einrichten

Wenn der FRITZ!Repeater sich nicht im Mesh befindet, richten Sie automatische Updates im FRITZ!Repeater ein:

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 44](#).
2. Wählen Sie „System / Update / Auto-Update“.
3. Für eine Anleitung öffnen Sie die Online-Hilfe .

Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Überblick

Sie können den FRITZ!Repeater auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Anwendungsfall

Setzen Sie den FRITZ!Repeater zum Beispiel in folgenden Fällen zurück:

- Sie haben das FRITZ!Repeater-Kennwort für die Benutzeroberfläche vergessen.
- Der FRITZ!Repeater soll an einer anderen FRITZ!Box oder an einem anderen Router betrieben werden.
- Der FRITZ!Repeater soll an andere Nutzer weitergegeben werden.
- Der FRITZ!Repeater soll entsorgt werden.

Folgen des Zurücksetzens

Das Zurücksetzen auf Werkseinstellungen bewirkt Folgendes:

- Alle Einstellungen werden auf die voreingestellten Werte zurückgesetzt. Die installierte FRITZ!OS-Version bleibt erhalten
- Der Repeater-Name wird zurückgesetzt auf fritz.repeater
- Das FRITZ!Repeater-Kennwort wird zurückgesetzt.

Anleitung: FRITZ!Repeater auf Werkseinstellungen zurücksetzen



Alle Einstellungen, die Sie vorgenommen haben, werden gelöscht und auf die voreingestellten Werte zurückgesetzt.

1. Öffnen Sie die Benutzeroberfläche, [siehe Seite 44](#).
2. Wählen Sie „System / Zurücksetzen“.
3. Wählen Sie den Tab „Werkseinstellungen“.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche „Werkseinstellungen laden“.
5. Warten Sie ungefähr 2 Minuten, bis der FRITZ!Repeater sich auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt hat.

Anleitung: Per Taste auf Werkseinstellungen zurücksetzen

1. Halten Sie die Taste länger als 15 Sekunden gedrückt.
2. Warten Sie ungefähr 2 Minuten, bis der FRITZ!Repeater sich auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt hat.

Störungen

Vorgehen bei Störungen.....73

Vorgehen bei Störungen

Überblick


Nutzen Sie für die verschiedenen Arten von Störungen folgende Hilfen:

Störung	Hilfe
<ul style="list-style-type: none">• WLAN-Verbindung zur FRITZ! Box lässt sich nicht herstellen.• WLAN-Verbindung zu einem anderen WLAN-Router lässt sich nicht herstellen.	Störungstabelle, siehe Seite 74
Problem mit: <ul style="list-style-type: none">• Einrichten• WLAN• Internet• usw.	Wissensdatenbank, siehe Seite 76
Störungstabelle und Wissensdatenbank führen zu keiner Lösung.	Support, siehe Seite 76

Störungstabelle

Problem	Ursache	Behebung
WLAN-Verbindung zur FRITZ!Box lässt sich nicht herstellen.	Tastensperre der FRITZ!Box aktiviert.	Deaktivieren Sie die Tastensperre in der Benutzeroberfläche der FRITZ!Box (http://fritz.box) unter „System / Tasten und LEDs“.
	WPS in FRITZ!Box ausgeschaltet.	Aktivieren Sie in der FRITZ!Box die Einstellungen „WPS aktiv“ und „Push-Button-Methode (WPS-PBC)“.
	MAC-Adressfilter der FRITZ!Box aktiviert.	Aktivieren Sie in der FRITZ!Box die Einstellung „Alle neuen WLAN-Geräte zulassen“. Sie finden die Einstellung in der Benutzeroberfläche (http://fritz.box) unter „WLAN / Sicherheit“ oder „WLAN / Funknetz“. Die erweiterte Ansicht der Benutzeroberfläche muss aktiviert sein.
	WPS in FRITZ!Box ausgeschaltet.	Aktivieren Sie in der FRITZ!Box die Einstellungen „WPS aktiv“ und „Push-Button-Methode (WPS-PBC)“. Sie finden die Einstellungen in der Benutzeroberfläche (http://fritz.box) unter „WLAN / Sicherheit / WPS-Schnellverbindung“.

Problem	Ursache	Behebung
WLAN-Verbindung zur FRITZ!Box lässt sich nicht herstellen (Dualband).	2,4-GHz-Band der FRITZ!Box ausgeschaltet.	Aktivieren Sie das 2,4-GHz-Band in der Benutzeroberfläche der FRITZ!Box (http://fritz.box) unter „WLAN / Funknetz“. Die erweiterte Ansicht der Benutzeroberfläche muss aktiviert sein.
WLAN-Verbindung zu einem anderen WLAN-Router lässt sich nicht herstellen.	WPS im WLAN-Router ausgeschaltet.	Aktivieren Sie im WLAN-Router WPS. Eine Anleitung erhalten Sie vom Hersteller, zum Beispiel im Handbuch des Geräts.
	MAC-Adressfilter des WLAN-Routers aktiviert.	Deaktivieren Sie den MAC-Adressfilter des WLAN-Routers. Eine Anleitung erhalten Sie vom Hersteller, zum Beispiel im Handbuch des Geräts. Nach dem Herstellen der WLAN-Verbindung können Sie den MAC-Adressfilter wieder aktivieren.
	Ungeeignete WLAN-Verschlüsselung Im WLAN-Router eingerichtet.	Aktivieren Sie im WLAN-Router das Verschlüsselungsverfahren WPA 3 oder WPA2 (CCMP) . Eine Anleitung erhalten Sie vom Hersteller, zum Beispiel im Handbuch des Geräts.

Problem	Ursache	Behebung
<p>WLAN-Verbindung zur FRITZ!Box ist bis zu 10 Minuten lang unterbrochen.</p> <p>Die LED  blinkt orange.</p>	<p>2,4-GHz-Band der FRITZ!Box ausgeschaltet</p> <p>und</p> <p>Die FRITZ!Box hat für die gesetzlich vorgegebene DFS-Wartezeit (Radarerkennung) das 5-GHz-Band gesperrt.</p>	<p>Aktivieren Sie das 2,4-GHz-Band in der Benutzeroberfläche der FRITZ!Box (http://fritz.box) unter „WLAN / Funknetz“. Die erweiterte Ansicht der Benutzeroberfläche muss aktiviert sein.</p> <p>Der FRITZ!Repeater kann dann während der DFS-Wartezeit auf das 2,4-GHz-Band ausweichen.</p>
<p>WLAN-Verbindung zur FRITZ!Box mit maximal 866 Mbit/s, obwohl die FRITZ!Box 1733 oder 1300 Mbit/s unterstützt.</p>	<p>Die FRITZ!Box verwendet im 5-GHz-Band einen Funkkanal zwischen 36 und 64.</p>	<p>Richten Sie in der FRITZ!Box für das 5-GHz-Band einen Funkkanal ab 100 ein, .</p>

AVM-Wissensdatenbank

Die AVM-Wissensdatenbank finden Sie im Internet unter:

avm.de/service

Support

Das Support-Team unterstützt Sie bei allen technischen Problemen mit Ihren FRITZ!-Produkten.

Eine E-Mail können Sie über unser Supportformular im Internet an den Support senden. Der Support wird Ihre Anfrage innerhalb eines Werktags per E-Mail beantworten. Das Supportformular finden Sie unter avm.de/service.

Telefonisch erreichen Sie den Support unter folgenden Rufnummern:

Land	Rufnummer
aus Deutschland	030 39 00 43 90
aus Österreich	0043 1 267 56 02
aus der Schweiz	0041 44 242 86 04

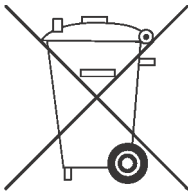
Entsorgen

Entsorgen..... 79

Entsorgen

Entsorgung von Altgeräten

FRITZ!Repeater sowie alle im Lieferumfang enthaltenen Elektronikteile dürfen gemäß europäischen Richtlinien und deutschem Elektro- und Elektronikgerätegesetz (ElektroG) nicht über den Hausmüll entsorgt werden.



Bringen Sie FRITZ!Repeater und alle im Lieferumfang enthaltenen Elektronikteile und Geräte nach der Verwendung zu einer zuständigen Sammelstelle für elektrische und elektronische Altgeräte.

Technische Daten

Technische Daten.....81

Technische Daten

Geräteeigenschaften

Eigenschaft	Wert
Abmessungen (B x H x T)	circa 76,5 mm x 155 mm x 62,6 mm
Betriebsspannung	230 V / 50 Hz
Zulassung	CE-konform

Umgebungsbedingungen

Eigenschaft	Wert
Betriebstemperatur	0 °C – +40 °C
relative Luftfeuchtigkeit (Betrieb)	10 % – 90 %

Wirkleistung

Eigenschaft	Wert
durchschnittliche Wirkleistung	circa 4,3 W

Funkfrequenzen WLAN

Frequenz	Frequenzbereich	max. Sendeleistung
2,4 GHz	2400 - 2483 MHz	100 mW
5 GHz	5150 - 5350 MHz	200 mW
	5470 - 5725 MHz	1000 mW

Im 5-GHz-Band für WLAN ist der Bereich von 5150 MHz bis 5350 MHz nur für die Nutzung in geschlossenen Räumen bestimmt. Diese Beschränkung oder Anforderung gilt in den Ländern AT, BE, BG, CY, CZ, DE, DK, EE, EL, ES, FI, FR, HR, HU, IE, IT, LT, LU, LV, MT, NL, PL, PT, RO, SE, SI, SK, UK.

Anschlüsse und Schnittstellen

Anschluss	Schnittstelle
LAN	ein Netzwerkanschluss über RJ45-Buchse (Standard-Ethernet, 10/100/1000 Base-T)
WLAN	WLAN-Basisstation mit Unterstützung für Funknetzwerke (WLAN-Standard – Übertragungsrate) <ul style="list-style-type: none">• IEEE 802.11a – 54 Mbit/s• IEEE 802.11b – 11 Mbit/s• IEEE 802.11g – 54 Mbit/s• IEEE 802.11n – 600 Mbit/s• IEEE 802.11ac – 1733 Mbit/s

Offene und standardisierte Schnittstellen

Informationen zu Schnittstellen und Protokollen aus der AVM-Produktentwicklung finden Sie auf den AVM-Internetseiten:

avm.de/service/schnittstellen

Rechtliches

Rechtliches..... 84

Rechtliches

Herstellergarantie

Wir bieten als Hersteller dieses Originalprodukts 5 Jahre Garantie auf die Hardware. Die Garantiezeit beginnt mit dem Kaufdatum durch den Erst-Endabnehmer. Sie können die Einhaltung der Garantiezeit durch Vorlage der Originalrechnung oder vergleichbarer Unterlagen nachweisen. Ihre Gewährleistungsrechte aus dem Kaufvertrag sowie gesetzliche Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

Wir beheben innerhalb der Garantiezeit auftretende Mängel des Produkts, die nachweislich auf Material- oder Fertigungsfehler zurückzuführen sind. Leider müssen wir Mängel ausschließen, die infolge nicht vorschriftsmäßiger Installation, unsachgemäßer Handhabung, Nichtbeachtung des Bedienungshandbuchs, normalen Verschleißes oder Defekten in der Systemumgebung (Hard- oder Software Dritter) auftreten. Wir können zwischen Nachbesserung und Ersatzlieferung wählen. Andere Ansprüche als das in diesen Garantiebedingungen genannte Recht auf Behebung von Produktmängeln werden durch diese Garantie nicht begründet.

Wir garantieren, dass die Software den allgemeinen Spezifikationen entspricht, nicht aber, dass die Software Ihren individuellen Bedürfnissen entspricht. Versandkosten werden Ihnen nicht erstattet. Ausgetauschte Produkte gehen wieder in unser Eigentum über. Garantieleistungen bewirken weder eine Verlängerung noch einen Neubeginn der Garantiezeit. Sollten wir einen Garantieanspruch ablehnen, so verjährt dieser spätestens sechs Monate nach unserer Ablehnung.

Für diese Garantie gilt deutsches Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG).

Rechtliche Hinweise

Diese Dokumentation und die zugehörigen Programme (beides wird nachfolgend als "Software" bezeichnet) sind urheberrechtlich geschützt.



Hinweise auf fehlerhafte oder nicht mehr aktuelle Inhalte nehmen wir gerne über info@avm.de entgegen.

Die Überlassung von Software erfolgt ausschließlich in maschinenlesbarer Form (Object Code Format). AVM räumt dem Lizenznehmer das nicht ausschließliche Recht ein, die Software zu nutzen. Das Nutzungsrecht ist auf den vereinbarten Zeitraum begrenzt, in Ermangelung einer solchen Vereinbarung ist das Nutzungsrecht zeitlich unbefristet. Der Lizenznehmer darf von der Software nur eine Vervielfältigung erstellen, die ausschließlich für Sicherungszwecke verwendet werden darf (Sicherungskopie). Der Lizenznehmer ist außer in den gesetzlich gestatteten Fällen (insbesondere nach § 69e deutsches Urheberrechtsgesetz, Dekompilierung) nicht berechtigt, die Software zu ändern, zurückzuentwickeln, zu disassemblieren, zu übersetzen oder Teile herauszulösen. AVM behält sich alle Rechte vor, die nicht ausdrücklich eingeräumt werden. Der Lizenznehmer darf alphanumerische und sonstige Kennungen von den Datenträgern nicht entfernen und hat sie auf jede Sicherungskopie unverändert zu übertragen. Eine Weitergabe der Ihnen hiermit überlassenen Informationen an Dritte ist nur mit schriftlicher Zustimmung von AVM erlaubt.

Der Lizenznehmer, dem die Software nicht zu Zwecken der gewerblichen Weiterveräußerung überlassen wird (Endkunde), darf das Nutzungsrecht nur zusammen mit dem Produkt, das er zusammen mit der Software von AVM erworben hat, an Dritte weiter geben. Im Falle einer Übertragung des Nutzungsrechts an Dritte hat der Lizenznehmer sicherzustellen, dass dem Dritten keine weitergehenden Rechte eingeräumt werden, als AVM nach den vorliegenden Bestimmungen zustehen, und dem Dritten mindestens die bezüglich der Software bestehenden Verpflichtungen aus den vorliegenden Bestimmungen auferlegt werden. Hierbei darf der Lizenznehmer keine Kopien der Software zurückbehalten. Der Lizenznehmer ist zur Einräumung von Unterlizenzen nicht berechtigt. Überlässt der Lizenznehmer die Software einem

Dritten, so ist der Lizenznehmer für die Beachtung etwaiger Ausfuhrerfordernisse verantwortlich und hat AVM insoweit von Verpflichtungen freizustellen.

Soweit AVM Software zur Verfügung stellt, für die AVM nur ein abgeleitetes Nutzungsrecht besitzt (Fremdsoftware), gelten zusätzlich und vorrangig vor den vorliegenden Bestimmungen die für die Fremdsoftware vereinbarten Nutzungsbedingungen. Der Lizenznehmer darf etwaige, mit dieser Software im Object Code Format überlassene Fremdsoftware von Texas Instruments ("TI Software") nur mit der Maßgabe verbreiten, dass er die Nutzung der TI Software im Wege einer schriftlichen Lizenzvereinbarung auf das AVM-Produkt beschränkt, das er zusammen mit der AVM-Software erworben hat, und dabei (außer in den gesetzlich gestatteten Fällen) Vervielfältigung, Reverse Engineering, Dekompilierung oder Disassemblierung der TI Software verboten sind. Falls und soweit Open Source Software überlassen wird, gelten zusätzlich und vorrangig vor den vorliegenden Bestimmungen die Nutzungsbedingungen, denen die Open Source Software unterliegt. AVM überlässt auf Verlangen den Quellcode relevanter Open Source Software, soweit die Nutzungsbedingungen solcher Open Source Software eine Herausgabe des Quellcodes vorsehen. AVM wird in den Vertragsunterlagen auf das Vorhandensein und die Nutzungsbedingungen überlassener Fremdsoftware bzw. Open Source Software hinweisen sowie die entsprechenden Nutzungsbedingungen auf Verlangen zugänglich machen.

Die Lizenzbestimmungen finden Sie in der Hilfe der FRITZ!Repeater 2400-Benutzeroberfläche unter dem Stichwort „Rechtliche Hinweise“.

Diese Dokumentation und die Software wurde mit größter Sorgfalt erstellt und nach dem Stand der Technik auf Korrektheit überprüft. Für die Qualität, Leistungsfähigkeit sowie Marktgängigkeit der Software für einen bestimmten Zweck, der von dem durch die Softwarebeschreibung abgedeckten Leistungsumfang abweicht, übernimmt AVM weder ausdrücklich noch implizit die Gewähr oder Verantwortung. Für Schäden, die sich direkt oder indirekt aus dem Gebrauch der Dokumentation oder der übrigen Programme ergeben, sowie für beiläufige Schäden oder Folgeschäden haftet AVM nur im Falle des Vorsatzes oder der groben Fahrlässigkeit. Für den Verlust oder die Beschädigung von Hardware oder Software oder Daten im Zusammenhang mit di-

rekten oder indirekten Fehlern oder Zerstörungen, für Schadensfälle (einschließlich Fraud-Fällen) aufgrund mangelnder oder fehlerhafter Konfigurationen (einschließlich Konfigurationen, die ohne oder nur mit unzureichendem Passwortschutz ausgestattet sind) über Verbindungen (einschließlich Breitbandverbindungen wie DSL, Kabel/Docsis und Glasfaser, auch einschließlich VoIP- oder SIP-Verbindungen), sowie für Kosten, einschließlich der Kosten für solche Verbindungen, die im Zusammenhang mit den gelieferten Programmen und der Dokumentation stehen oder auf fehlerhafte Installationen, die von AVM nicht vorgenommen wurden, zurückzuführen sind, sind alle Haftungsansprüche insoweit ausdrücklich ausgeschlossen.

AVM übernimmt keine Verpflichtungen zur Erbringung von Software-Service-Leistungen. Diese bedürfen einer gesonderten Vereinbarung. Die in dieser Dokumentation enthaltenen Informationen und die zugehörigen Programme können ohne besondere Ankündigung zum Zwecke des technischen Fortschritts geändert werden.

Marken: Kennzeichen wie AVM, FRITZ! und FRITZ!Box (Produktnamen und Logos) sind geschützte Marken der AVM GmbH. Microsoft, Windows und das Windows Logo sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Apple, App Store, iPhone, iPod und iPad sind Marken der Apple Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. IOS ist eine Marke der Cisco Technology Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. Google und Android sind Marken der Google Inc. in den USA und/oder anderen Ländern. Alle anderen Kennzeichen (wie Produktnamen, Logos, geschäftliche Bezeichnungen) sind geschützt für den jeweiligen Inhaber.

Copyright



© AVM 2019-2020. Alle Rechte vorbehalten.

AVM Audiovisuelles Marketing
und Computersysteme GmbH

Alt-Moabit 95

10559 Berlin

AVM Computersysteme
Vertriebs GmbH

Alt-Moabit 95

10559 Berlin

AVM im Internet: avm.de

CE-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt AVM, dass sich das Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinien 2014/53/EU, 2009/125/EG sowie 2011/65/EU befindet.

Die Langfassung der CE-Konformitätserklärung finden Sie in englischer Sprache unter <http://en.avm.de/ce>.

Stichwortverzeichnis

A

Anschließen	22
FRITZ!Box	23
Geräte mit LAN-Kabel	42
Router	26
WLAN-Geräte	40
Anschlussbuchse	15
Anschlüsse	15, 82
Anzeige	
Sprache einstellen	66
Assistent	
FRITZ!OS aktualisieren	68
WLAN-Verbindung zu anderem Router	27
Aufbau	11
AVM-Dienste	44, 48

B

Bedienoberfläche	43
Bedienungsanleitung	8
Benutzeroberfläche	43
AVM-Dienste	44
Fallback	70
Firmware-Update	68
FRITZ!OS aktualisieren	68
öffnen	44
Sprache einstellen	66
Werkseinstellungen	70
Betriebssystem: FRITZ!OS	
aktualisieren	68
auf Werkseinstellungen zurücksetzen	70
Betriebstemperatur	81
Betriebsvoraussetzungen	21
Blinken LEDs	17

C

CE-Konformitätserklärung	88
--------------------------------	----

Coden für FRITZ!Box	82
Copyright	88

D

Datenschutz	48
Diagnose und Wartung	44
Dokumentation	8

E

Einstellungen	43
Übernehmen deaktivieren	53
übernehmen vom Router	51
übernehmen von FRITZ!Box	51
Entsorgung	78

F

Fehlerbehebung	72
Firmware zurücksetzen	70
Firmware-Update	68
Frequenzbereiche WLAN	81
FRITZ!OS	
aktualisieren	68
Werkseinstellungen	70

Funkfrequenzen

WLAN	81
Funknetzname (SSID)	57
Funktionen	11, 12

G

Garantie	84
Gastzugang	61
Gefahrenhinweise	5
Geräteeigenschaften	81

H

Handbuch	8
Herstellergarantie	84
Hilfe bei Problemen	8
Dokumentation	8
Online-Hilfe	8

Störungstabelle	74	N	Nachtschaltung	58
Wissensdatenbank	8		Netzwerkgeräte anschließen	39
Hotspot (WLAN)	61	O	Online-Hilfe	8
I			Open Source	82
Impressum	88	P	Passwort-Regeln	63
Inbetriebnahme	22		Passwort	
IP-Adresse	55		einrichten	63
K			Problembehebung	72
Kabel	7	R	Rechtliche Hinweise	83, 85
Kennwort-Regeln	63		Recycling	78
Kennwort			Reinigen	6, 10
einrichten	63		Reset	16, 70
vergessen	63		Roaming	57
Konfiguration	43, 44	S	Schnittstellen	82
Konformitätserklärung	88		Entwicklungssupport	82
Konventionen	9		offene	82
Kundendokumentation	8		standardisierte	82
Kurzanleitung	8		Sicherheit	
L			Kennwort	63
Lagertemperatur	81		Sicherheitshinweise	5
LAN-Buchse	15		Sicherheit	
LEDs			Sicherheitshinweise	5
an-/ausschalten	65		Software: FRITZIOS	
Bedeutung	17		aktualisieren	68
Leistungsaufnahme	81		auf Werkseinstellungen	
Leistungsmerkmale	11, 12		zurücksetzen	70
Leuchtdioden	17		Sprache einstellen	66
Lieferumfang	7		SSID	57
Luftfeuchtigkeit	81		Standortwahl	81
M			Stromverbrauch	81
Menüs der Benutzeroberfläche			Support	8, 76
Heimnetz-Zugang	50		Bedienungsanleitung	8
Netzwerk	54		Online-Hilfe	8
System	62			
WLAN	56			
Mesh	33			
Einstellungsübernahme aus				
FRITZ!Box deaktivieren	53			

Wissensdatenbank	8
Symbole	9
T	
Taste	16
Technische Daten	80
Geräteeigenschaften	81
Luftfeuchtigkeit	81
Temperatur	81
Umgebungsbedingungen	81
WLAN-Funkfrequenzen	81
Typenschild	14
U	
Update	68
V	
Voraussetzungen für den Betrieb	21
W	
Werkseinstellungen	16, 70
Wirkleistung	81
Wissensdatenbank	8
WLAN-Gastzugang	61
WLAN-Verbindung	
anderer Router	26, 27
FRITZ!Box	23
WLAN	
Funkfrequenzen	81
Geräte verbinden	40
Mesh	33
SSID	57
Standards	82
WPA-Modus	59
WPS	26
Zeitschaltung	58
WPA-Modus	59
Z	
Zeitschaltung	58
Zurücksetzen	70